

TAC 5000 / TAC 6500

DE

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG
LUFTREINIGER



Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Betriebsanleitung 2

Sicherheit..... 2

Informationen über das Gerät..... 4

Transport und Lagerung..... 5

Montage und Inbetriebnahme..... 6

Bedienung..... 9

Nachbestellbares Zubehör 10

Fehler und Störungen..... 10

Wartung 11






Technischer Anhang..... 12

Entsorgung..... 14

Konformitätserklärung 14

Hinweise zur Betriebsanleitung

Symbole

-  **Warnung vor elektrischer Spannung**
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von elektrischer Spannung für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.
-  **Warnung**
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
-  **Vorsicht**
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
- Hinweis**
Das Signalwort weist auf wichtige Informationen (z. B. auf Sachschäden) hin, aber nicht auf Gefährdungen.
-  **Info**
Hinweise mit diesem Symbol helfen Ihnen, Ihre Tätigkeiten schnell und sicher auszuführen.
-  **Anleitung beachten**
Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass die Betriebsanleitung zu beachten ist.

Die aktuelle Fassung der Betriebsanleitung und die EU-Konformitätserklärung können Sie unter folgendem Link herunterladen:



TAC 5000



<https://hub.trotec.com/?id=42770>


TAC 6500



<https://hub.trotec.com/?id=42771>

Sicherheit

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme/Verwendung des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie die Anleitung immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellortes bzw. am Gerät auf!

-  **Warnung**
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.
Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen oder Bereichen und stellen Sie es nicht dort auf.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in aggressiver Atmosphäre.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf tragfähigem Untergrund auf.
- Lassen Sie das Gerät nach einer Feuchtreinigung trocknen. Betreiben Sie es nicht im nassen Zustand.

- Betreiben oder bedienen Sie das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Wasserstrahl aus.
- Stecken Sie niemals Gegenstände oder Gliedmaßen in das Gerät.
- Decken Sie das Gerät während des Betriebes nicht ab und transportieren Sie es währenddessen nicht.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie Kinder und Tiere fern. Verwenden Sie das Gerät nur unter Aufsicht.
- Überprüfen Sie vor jeder Nutzung das Gerät, dessen Zubehör und Anschlusssteile auf mögliche Beschädigungen. Verwenden Sie keine defekten Geräte oder Geräteteile.
- Stellen Sie sicher, dass alle sich außerhalb des Gerätes befindlichen Elektrokabel vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere) geschützt sind. Verwenden Sie das Gerät niemals bei Schäden an Elektrokabeln oder am Netzanschluss!
- Der Netzanschluss muss den Angaben im Kapitel Technischer Anhang entsprechen.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.
- Wählen Sie Verlängerungen des Netzkabels unter Berücksichtigung der technischen Daten aus. Rollen Sie das Verlängerungskabel vollständig aus. Vermeiden Sie elektrische Überlast.
- Ziehen Sie vor Wartungs-, Pflege- oder Reparaturarbeiten an dem Gerät das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, wenn Sie das Gerät nicht verwenden.
- Nutzen Sie das Gerät niemals, wenn Sie Schäden an Netzstecker oder Netzkabel feststellen. Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Defekte Netzkabel stellen eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit dar!
- Beachten Sie bei der Aufstellung die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen sowie die Lager- und Betriebsbedingungen gemäß dem Kapitel Technischer Anhang.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Stellen Sie sicher, dass die unmittelbare Umgebung von Lufteinlass und Luftauslass stets frei von losen Gegenständen und Schmutz ist.

- Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.
- Stellen Sie sicher, dass die Ansaugseite stets frei von Schmutz und losen Gegenständen ist.
- Entsorgen Sie ausgetauschte Filter fachgerecht, insbesondere nach Ausfiltern gesundheitsschädlicher Stoffe.
- Verwenden Sie das Gerät niemals als Ablage oder Trittstufe.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zur Reinigung atmosphärischer Luft von nicht leitfähigen und nicht brennbaren Stäuben, Nebeln bzw. Schwebstoffen, unter Einsatz der passenden Filterklassen und unter Einhaltung der technischen Daten.

Vorhersehbare Fehlanwendung

- Stellen Sie das Gerät nicht auf nassem bzw. überschwemmtem Untergrund auf.
- Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Kleidungsstücke, auf das Gerät.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Freien.
- Verwenden Sie das Gerät nicht zum Ansaugen von Dämpfen bzw. Flüssigkeiten.
- Eine andere Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung gilt als vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung.
- Eigenmächtige bauliche Veränderungen sowie An- oder Umbauten am Gerät sind verboten.

Personalqualifikation

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen:

- sich der Gefahren bewusst sein, die beim Arbeiten mit elektrisch betriebenen Luftreinigern entstehen.
- die Betriebsanleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheit, gelesen und verstanden haben.

Elektrofachkraft

Ausgebildete Elektrofachkräfte müssen Elektro-Schaltpläne lesen und verstehen, elektrische Maschinen in Betrieb nehmen, warten und instand halten, Schalt- und Steuerschränke verdrahten, die Funktionstauglichkeit von elektrischen Komponenten gewährleisten und mögliche Gefahren im Umgang mit elektrischen und elektronischen Systemen erkennen können.

Unterwiesene Person

Unterwiesene Personen wurden durch den Betreiber über die ihnen übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet. Diese Personen dürfen das Gerät bedienen, transportieren sowie einfache Wartungstätigkeiten (Gehäuse reinigen, Gebläse reinigen) durchführen.

Das Gerät muss von unterwiesenem Personal betreut werden.

Restgefahren



Warnung vor elektrischer Spannung

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden!



Warnung vor elektrischer Spannung

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



Warnung

Von diesem Gerät können Gefahren ausgehen, wenn es von nicht eingewiesenen Personen unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wird! Beachten Sie die Personalqualifikationen!



Warnung

Das Gerät ist kein Spielzeug und gehört nicht in Kinderhände.



Warnung

Erstickungsgefahr!

Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Es könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.



Vorsicht

Verletzungsgefahr durch aufwirbelnde Teile!

Stellen Sie vor dem Einschalten des Gerätes sicher, dass sich keine losen Teile (Kleidungsstücke, Haare...) in der Nähe von Lufteinlass und Luftauslass befinden!

Hinweis

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter am Lufteinlass!

Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt, dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

Hinweis

Verwenden Sie zur Reinigung des Gerätes keine scharfen Reiniger, Scheuer- oder Lösungsmittel.

Verhalten im Notfall

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Trennen Sie im Notfall das Gerät von der Netzeinspeisung: Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
3. Schließen Sie ein defektes Gerät nicht wieder an den Netzanschluss an.

Informationen über das Gerät

Gerätebeschreibung

Luftreiniger werden zur Filterung der Raumluft eingesetzt. In Baustellen oder Sanierungsbereichen können hohe Staubkonzentrationen auftreten, z. B. beim Einsatz von Winkelschleifern oder bei Strahl-, Stemm- und Abbrucharbeiten, wie auch beim Anmischen von Trockenmörteln oder Fliesenklebern.

Die Luftreiniger der TAC-Serie dienen – je nach eingesetztem Filter – zur Beseitigung von Asbest-, Bauschutt-, Quarz-, Mehl- und Holzstaub und auch Schimmelpilzsporen sowie Farbpartikeln und Mineralfasern in der Luft, die bei den oben genannten Arbeiten auftreten können.

Diese Stäube sind möglichst in der Nähe der Entstehungsstelle abzusaugen, um so die Schadstoffbelastung der Atemluft auf ein Minimum herabzusetzen. Je nach eingesetzter Filterqualität ist eine Verwendung des Gerätes zur Abscheidung von quarzhaltigen, mineralischen Stäuben, Holzstaub, bleihaltigen Stäuben, künstlichen Mineralfasern oder Hochtemperaturfasern zulässig.

Die Luftreiniger TAC 5000 und TAC 6500 verfügen über eine sensorgestützte Flowmatic-Steuerung zur automatischen Haltung der vorgewählten Luftmenge.

Auch ist der Einsatz als Unterdruckhaltegerät in der Schimmelpilz- bzw. Asbestsanierung möglich. Bei anderen Gefahrstoffen ergeben sich zusätzliche Anforderungen; beachten Sie deshalb die entsprechende technische Regel für Gefahrenstoffe (TRGS) bzw. die landesspezifischen Vorschriften.

Das Gerät ist geeignet, um:

- in einem Raum Unterdruck zu erzeugen, z. B. in stark schadstoffbelasteten Räumen;
- in Arbeitsbereichen mit Umluftbetrieb die Luft zu reinigen, z. B. Innenbaustellen, Werkstätten etc.;
- in einem Raum Überdruck zu erzeugen, z. B. Reinraum;
- gefilterte Frischluft zuzuführen.

Das Gerät ist folgendermaßen aufgebaut:

- Gehäuse mit Stapelhilfe
- regelbarer Ventilator für den Lufttransport
- Filterüberwachung für den Luftvolumenstrom

Das Gerät kann mit verschiedenen Filtern ausgestattet werden. Es bietet dem Benutzer die Möglichkeit, sowohl die Filterqualitäten als auch die Anordnung der Filterkette je nach Anwendungsbereich zu konfigurieren. Die Filter müssen je nach Einsatzbereich gewählt werden.

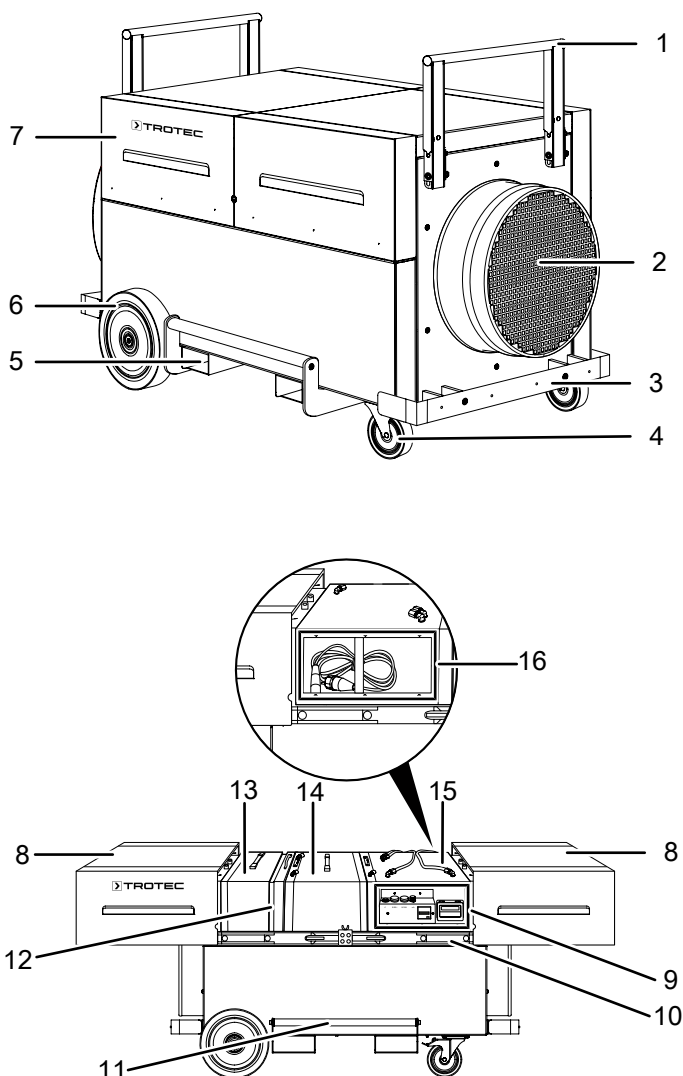
Das Gerät ist zulassungsfähig zur Asbestsanierung gemäß TRGS 519, Staubklasse H.



Info

Die Filter sind nicht im Lieferumfang enthalten! Wählen Sie die Filter entsprechend Ihrem Einsatzbereich aus unserem Filtersortiment. Setzen Sie vor der ersten Inbetriebnahme die von Ihnen gewählten Filter ein.

Gerätedarstellung



| Nr. | Bezeichnung |
|-----|--|
| 4 | Lenkrolle mit Bremse (gummiert, nicht färbend) |
| 5 | Staplertasche |
| 6 | Rad (gummiert, nicht färbend) |
| 7 | Klappdeckel |
| 8 | Schiebedeckel |
| 9 | Bedienfeld |
| 10 | Teleskopschiene |
| 11 | Hebegriff |
| 12 | Spannrahmen |
| 13 | Vorfilter-Box |
| 14 | Hauptfilter-Box |
| 15 | Ventilator-Box |
| 16 | Kabelfach |

Transport und Lagerung

Hinweis

Wenn Sie das Gerät unsachgemäß lagern oder transportieren, kann das Gerät beschädigt werden. Beachten Sie die Informationen zum Transport und zur Lagerung des Gerätes.

Transport

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jedem Transport:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Benutzen Sie das Netzkabel nicht als Zugschnur.

Beachten Sie folgende Hinweise **nach** jedem Transport:

- Stellen Sie das Gerät nach dem Transport aufrecht auf.

Lagerung

Halten Sie bei Nichtbenutzung des Gerätes die folgenden Lagerbedingungen ein:

- trocken und vor Frost und Hitze geschützt
- in aufrechter Position an einem vor Staub und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Platz
- ggf. mit einer Hülle vor eindringendem Staub geschützt

| Nr. | Bezeichnung |
|-----|--|
| 1 | Stapel-/Schiebebügel |
| 2 | Luft-Ansaugöffnung mit Schlauch-/Rohranschluss |
| 3 | Stoßschutz |

Montage und Inbetriebnahme

Lieferumfang

- 1 x Gerät
- 1 x Anleitung

Gerät auspacken

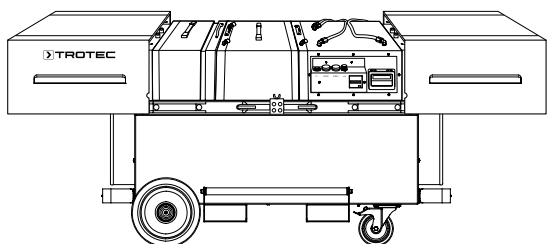
1. Öffnen Sie den Karton und entnehmen Sie das Gerät.
2. Entfernen Sie die Verpackung vollständig vom Gerät.
3. Wickeln Sie das Netzkabel vollständig ab. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht beschädigt ist, und beschädigen Sie es beim Abwickeln nicht.

Montage

Schiebedeckel

Zum Öffnen der Schiebedeckel (8) gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie die Stapelbügel (1) nach oben und klappen Sie diese um.
2. Ziehen Sie die Schiebedeckel (8) ruckartig nach außen und schieben Sie diese bis zum Anschlag auseinander.



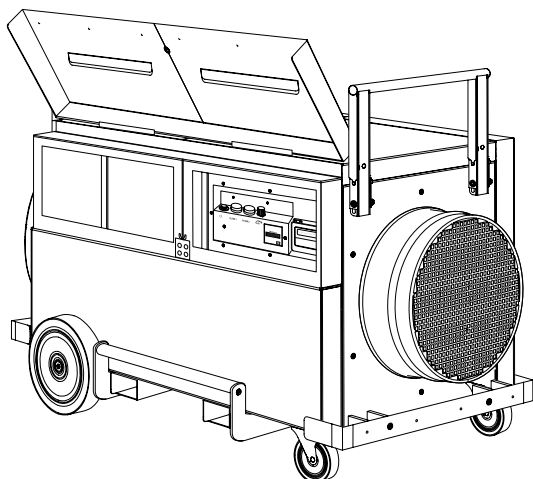
Zum Schließen der Schiebedeckel (8) gehen Sie wie folgt vor:

1. Schieben Sie die Schiebedeckel (8) zusammen, bis sie eingerastet sind.
2. Stellen Sie die Stapelbügel (1) aufrecht und arretieren Sie diese.

Klappdeckel

Um die Klappdeckel (7) zu öffnen, schwenken Sie diese nach oben, bis diese von den Magneten gehalten werden.

Verfahren Sie zum Schließen der Klappdeckel in umgekehrter Reihenfolge.



Filter einsetzen



Info

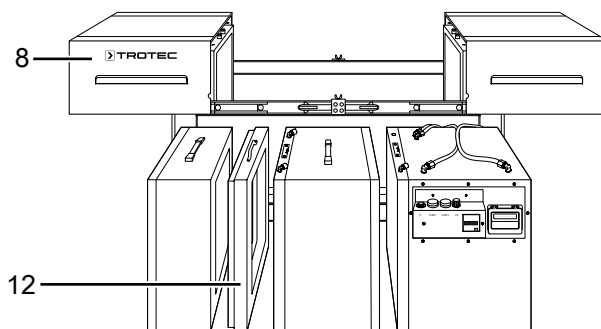
Die Filter sind nicht im Lieferumfang enthalten! Wählen Sie die Filter entsprechend Ihrem Einsatzbereich aus unserem Filtersortiment. Setzen Sie vor der ersten Inbetriebnahme die von Ihnen gewählten Filter ein.

Vor der Inbetriebnahme muss die Filterkette des Gerätes entsprechend dem gewünschten Einsatzbereich konfiguriert werden. Dafür stehen zwei Filterboxen zur Verfügung.

1. Öffnen Sie die Schiebedeckel (8).
2. Ziehen Sie den Spannrahmen (12) nach oben heraus.
3. Entnehmen Sie nach Bedarf weitere Boxen aus dem Gerät.

Hinweis

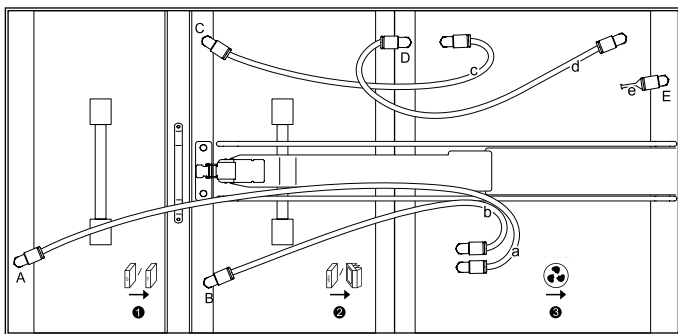
Achten Sie bei allen Filtermontagen auf die korrekte Durchflussrichtung entsprechend der Richtung des Luftstroms (Luftstromrichtung: von hinten nach vorne)! Beachten Sie, dass der Hauptfilter unten im Gehäuse verriegelt ist. Die Verriegelung befindet sich unter dem Spannrahmen (12) und dem Vorfilter (13).



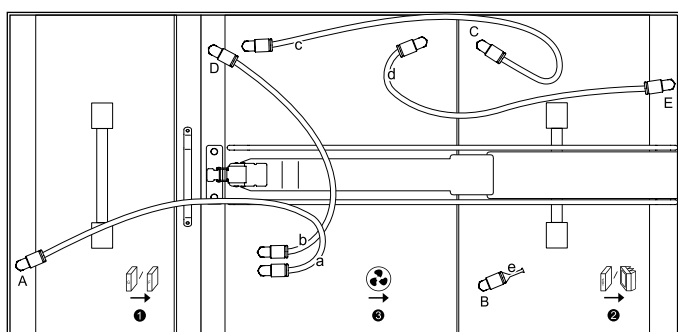
Konfiguration

Die TAC-Serie verfügt über die Vario-Shift Funktion. Das bedeutet, dass die Filterelemente für alle Anwendungsfälle variabel und vorschrittmäßig angeordnet werden können.

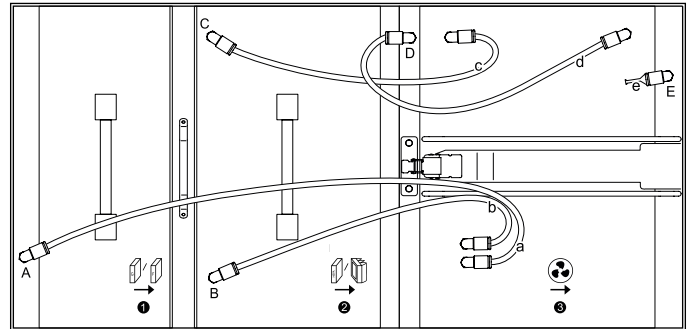
- **Baustellenkonfiguration** mit Abscheidung von Schwebstoffen gem. DIN EN 60335-2-69 bis Staubklasse H; hier ist hervorzuheben, dass bei diesen Anwendungen hauptsächlich die Filterung von gesundheitsgefährdenden, zum Teil sogar krebserzeugenden Staubpartikeln im Vordergrund steht. Damit beim Absaugen derartiger Stäube auch im Falle von Leckagen keine ungefilterte Luft aus dem Gerät austreten kann, muss die gesamte Filterkette im Unterdruck betrieben werden. Das heißt, der **Ventilator ist nach dem Hauptfilter anzuordnen!** Beide sind mit den geräteseitigen Spannelementen zu verspannen, damit der Schwebstofffilter während der gesamten Betriebszeit austrittsseitig nicht mit belasteter Luft in Kontakt kommt und das Risiko von Leckagen minimiert ist!



- **Reinraumkonfiguration** mit Abscheidung von Schwebstoffen gem. DIN EN 1822-1:1998 bis Filterklasse H14 (bei erheblich reduzierter Luftmenge sind auch Filter höherer Abscheidegrade möglich); hier wird in der Regel Luft von einem belasteten Bereich in einen reinen Bereich geführt, z. B. als Frischluftzufuhr. Dabei fordern die geltenden Vorschriften in der Regel, dass die gefilterte Luft nur noch mit einer sauberen und im Überdruck betriebenen Luftleitung/-kanal in Berührung kommen darf. Deshalb ist der **Ventilator vor dem Hauptfilter anzuordnen!** Auch hier sind diese Elemente wie bei der Baustellenkonfiguration zu verspannen!



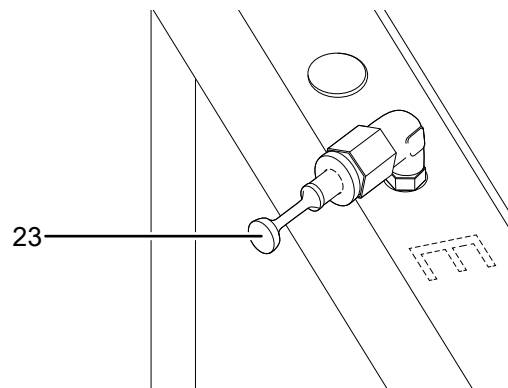
- **Allgemeine Konfiguration** für die Reinigung der Luft von Grobstaub bzw. Feinstaub gem. DIN EN 779 bis Filterklasse F9; diese Anwendungen erfordern keine besondere Positionierung des Ventilators. Aus Gründen der einfacheren Handhabung des Filterwechsels wird empfohlen, den Ventilator **als letztes Element** einzubauen und zu verspannen.



Hinweis

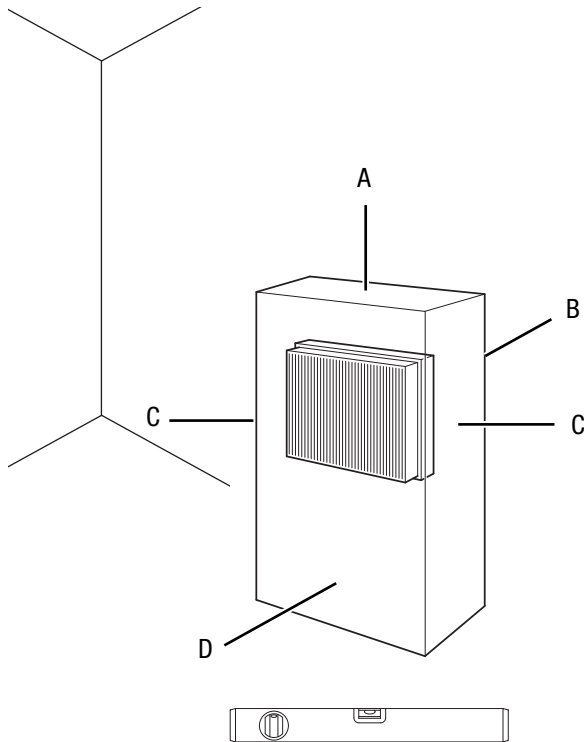
Bei den einzelnen Konfigurationen ist es wichtig, darauf zu achten, dass die Luftschläuche (Kennzeichnung a, b, c, d) und der Blindstopfen (23) entsprechend der Anordnung der Boxen (Vorfilter = 1 + Hauptfilter = 2 + Ventilator = 3) an die Messstellen (Kennzeichnung A, B, C, D, E) angeschlossen werden. Ansonsten wird die Filterüberwachung nicht funktionieren!

Beispiel:



Inbetriebnahme

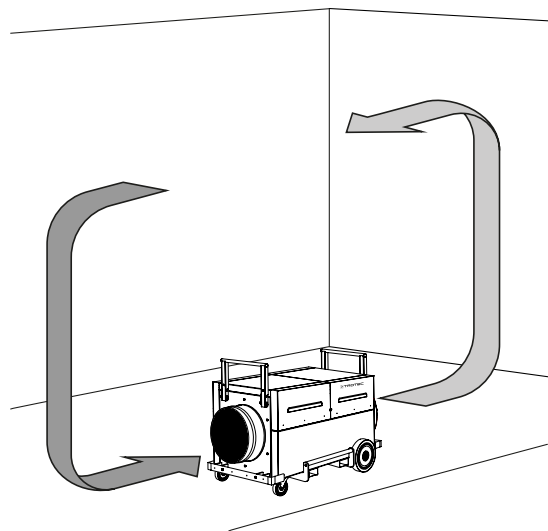
Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen gemäß dem Kapitel Technischer Anhang.



Aufstellen des Gerätes innerhalb des Raumes, in dem die Luft gereinigt werden soll

- Achten Sie bei der Aufstellung des Gerätes auf eine zentrale Positionierung im Raum, in dem die Luft gereinigt werden soll. Alternativ können Sie das Gerät in der Nähe der Quelle der Luftverschmutzung positionieren.
- Vor dem Betrieb müssen Sie sich vergewissern, dass die Filter wie gewünscht im Gerät installiert sind.
- Das Gerät arbeitet im Umluftbetrieb, d. h. die verschmutzte Luft gelangt über die Luft-Ansaugöffnung in den Luftreiniger und wird gereinigt aus der Luft-Ausblasöffnung ausgeblasen.

Luftreinigung im abgeschotteten Bereich per Umluftbetrieb:



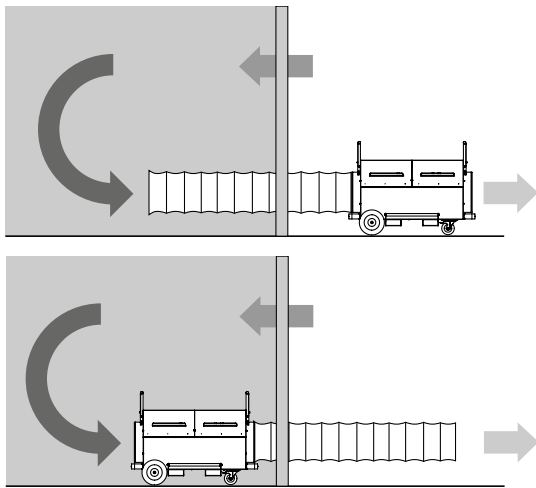
- Vor der Wiederinbetriebnahme des Gerätes überprüfen Sie den Zustand des Netzkabels. Bei Zweifeln an dessen einwandfreiem Zustand rufen Sie den Kundendienst an.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf tragfähigem Untergrund auf.
- Vermeiden Sie Stolperstellen beim Verlegen des Netzkabels bzw. weiterer Elektrokabel, insbesondere bei Aufstellung des Gerätes in der Raummitte. Verwenden Sie Kabelbrücken.
- Stellen Sie sicher, dass Kabelverlängerungen vollständig aus- bzw. abgerollt sind.
- Stellen Sie das Gerät in der Nähe der Quelle der Luftverschmutzung auf.
- Halten Sie bei der Aufstellung des Gerätes ausreichend Abstand zu Wärmequellen ein.
- Achten Sie darauf, dass Vorhänge oder andere Gegenstände die Luftströmung nicht behindern.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.

Aufstellen des Geräts außerhalb des Raumes, in dem die Luft gereinigt werden soll

Das Gerät kann in Umluft- oder Durchluftbetrieb angeschlossen werden.

- Im Umluftbetrieb wird die zu reinigende Luft über einen Schlauch aus dem Raum in die Luft-Ansaugöffnung des Gerätes geführt. Die gereinigte Luft wird über einen weiteren Schlauch von der Luft-Ausblasöffnung wieder in den Raum geleitet.
- Im Durchluftbetrieb wird die zu reinigende Luft über einen Schlauch aus dem Raum in die Luft-Ansaugöffnung des Gerätes geführt. Dadurch wird der Raum in einem leichten Unterdruck gehalten. Saubere Frischluft strömt von außen nach.

Aufstellungsvarianten zur Unterdruckhaltung:



Bei Anschluss von Schläuchen ist auf Folgendes zu achten:

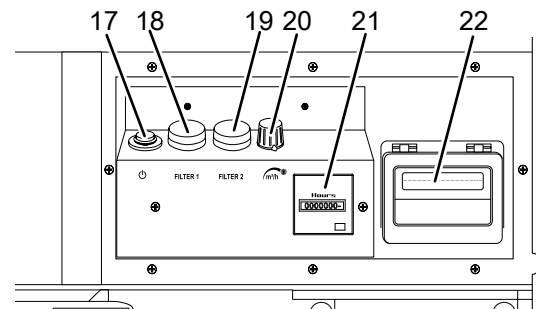
- Rohrleitungen und Schläuche müssen auf die verfügbare statische Pressung der Ventilatoren ausgelegt sein. Sie sind möglichst geradlinig und ausgestreckt zu verlegen. Am Gerät können jeweils 7,6 m Luftschauch an der Luft-Ansaugöffnung und an der Luft-Ausblasöffnung angeschlossen werden.
- Luft-Ansaug- und Luft-Ausblasöffnung sind mindestens 1 m voneinander entfernt zu platzieren.

Netzkabel anschließen

- Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.

Bedienung

Bedienelemente



| Nr. | Bezeichnung | Bedeutung |
|-----|-----------------------------|---|
| 17 | Taste <i>Ein/Aus</i> | Gerät ein- oder ausschalten |
| 18 | Warnleuchte <i>Filter 1</i> | Anzeige für erforderlichen Grobfilter- bzw. Feinfilterwechsel |
| 19 | Warnleuchte <i>Filter 2</i> | Anzeige für erforderlichen Schwebstofffilter- bzw. Taschenfilterwechsel |
| 20 | Drehregler <i>Luftmenge</i> | Einstellen der gewünschten Luftmenge |
| 21 | Betriebsstundenzähler | Anzeige für Betriebsstunden |
| 22 | Flowmatic mit Display | Anzeige der Luftmenge (Volumenstrom) |

Gerät einschalten

Wenn Sie das Gerät wie im Kapitel Inbetriebnahme aufgestellt haben, können Sie es einschalten.

1. Stellen Sie sicher, dass die Luft-Ansaugöffnung und die Luft-Ausblasöffnung nicht bedeckt sind.
2. Drehen Sie den Drehregler *Luftmenge* (20) gegen den Uhrzeigersinn auf die niedrigste Stufe.
3. Drücken Sie die Taste *Ein/Aus* (17).
⇒ Die Taste *Ein/Aus* (17) leuchtet auf.

Luftmenge einstellen

Mit dem stufenlosen Drehregler *Luftmenge* (20) haben Sie die Möglichkeit, die Drehzahl des Ventilators und damit die geförderte Luftmenge des Gerätes zu verstellen.

Außerbetriebnahme



Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Reinigen Sie das Gerät gemäß dem Kapitel *Wartung*.
- Lagern Sie das Gerät gemäß dem Kapitel *Lagerung*.

Nachbestellbares Zubehör



Warnung

Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Betriebsanleitung angegeben sind.
Der Gebrauch anderer als in der Betriebsanleitung empfohlener Einsatzwerkzeuge oder anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr bedeuten.

| Bezeichnung | Artikelnummer TAC 5000 | Artikelnummer TAC 6500 |
|---|---------------------------|---------------------------|
| G4 Z-Line-Filter | 7.160.000.448 | 7.160.000.454 |
| F7 Plisseefilter-Kassette | 7.160.000.449 | 7.160.000.476 |
| F7 Taschenfilter | 7.160.000.450 | 7.160.000.477 |
| H13 Schwebstofffilter mit Zulassung für Staubklasse H | 7.160.000.451 | 7.160.000.478 |
| Farbnebelfilter | 7.160.000.452 | 7.160.000.479 |
| Lufttransportschlauch Tronect SP-T, Länge 7,6 m | 6.100.001.212 | 6.100.001.214 |

Fehler und Störungen

Das Gerät wurde während der Produktion mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie das Gerät nach folgender Auflistung.

Das Gerät läuft nicht an:

- Überprüfen Sie den Netzanschluss.
- Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen.
- Überprüfen Sie die bauseitige Netzabsicherung.
- Warten Sie 10 Minuten, bevor Sie das Gerät neu starten. Sollte das Gerät nicht anlaufen, lassen Sie eine elektrische Überprüfung von einem Fachbetrieb oder von Trotec durchführen.

Das Gerät ist laut bzw. vibriert:

- Überprüfen Sie, ob das Gerät aufrecht und standsicher aufgestellt ist.

Das Gerät wird sehr warm, ist laut bzw. verliert an Leistung:

- Überprüfen Sie die Lufteinlässe und Luftfilter auf Verschmutzungen. Entfernen Sie äußere Verschmutzungen.

Das Gerät verströmt einen unangenehmen Geruch:

- Ggf. sind Rauch, z. B. starker Tabakrauch, Gerüche und Verunreinigungen in der Luft. Lüften Sie den Raum.

Das Gerät funktioniert nach den Überprüfungen nicht einwandfrei:

Kontaktieren Sie den Kundendienst. Bringen Sie das Gerät ggf. zur Reparatur zu einem autorisierten Elektrofachbetrieb oder zu Trotec.

Wartung

Tätigkeiten vor Wartungsbeginn



Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



Warnung vor elektrischer Spannung

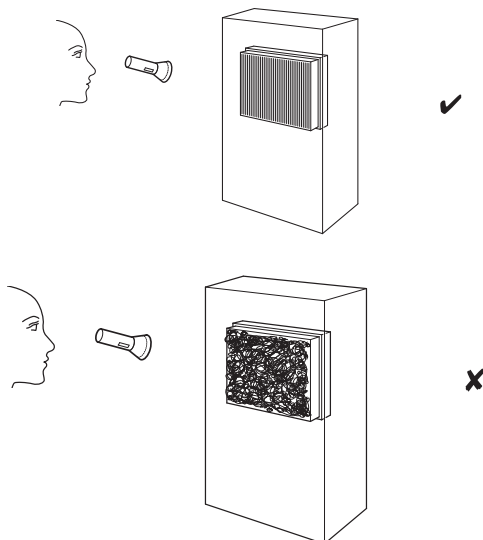
Tätigkeiten, die das Öffnen des Gerätes erfordern, dürfen nur von autorisierten Fachbetrieben oder von Trotec durchgeführt werden.

Gehäuse reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem angefeuchteten, weichen, fusselfreien Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit mit elektrischen Bauteilen in Kontakt kommen kann. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, wie z. B. Reinigungssprays, Lösungsmittel, alkoholhaltige Reiniger oder Scheuermittel zum Befeuchten des Tuches.

Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen

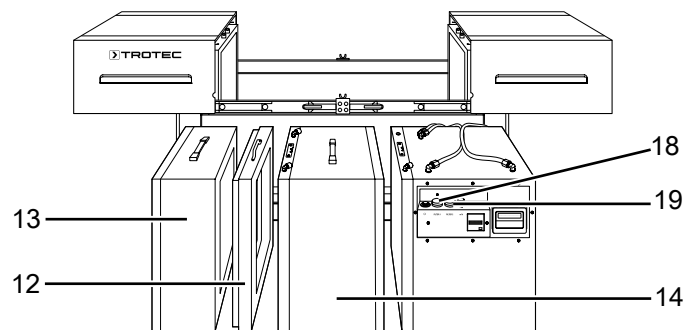
1. Entfernen Sie die Luftfilter.
2. Leuchten Sie mit einer Taschenlampe in die Öffnungen des Gerätes.
3. Prüfen Sie das Geräteinnere auf Verschmutzungen.
4. Wenn Sie eine dichte Staubschicht erkennen, reinigen Sie das Geräteinnere mit einem Staubsauger.
5. Setzen Sie die Luftfilter wieder ein.



Filterwechsel

Die Filter müssen ausgetauscht werden, wenn die Warnleuchte Filter 1 (18) bzw. Filter 2 (19) während des Betriebes aufleuchtet und ein akustisches Signal ertönt.

1. Ziehen Sie den Luftschlauch A von der Messstelle ab.
2. Ziehen Sie den Spannrahmen (12) nach oben heraus.
3. Ziehen Sie die Vorfilter-Box (13) nach oben aus dem Gerät und entnehmen Sie die Filter aus der Box.
4. Lösen Sie bei Bedarf zusätzlich die Schnalle und den Spannhebel auf den Filter-Boxen.
5. Ziehen Sie die Luftschläuche B und C von den Messstellen ab.
6. Bewegen Sie die Hauptfilter-Box (14) etwas seitlich.
7. Ziehen Sie die Hauptfilter-Box (14) nach oben aus dem Gerät und entnehmen Sie die Filter aus der Box.
8. Verfahren Sie beim Einbau der Filterboxen in umgekehrter Reihenfolge.



Teleskopschienen fetten

Die Teleskopschienen (10) der Deckel sind nach Reinigungsarbeiten oder nach Bedarf zu fetten.

Technischer Anhang
Technische Daten

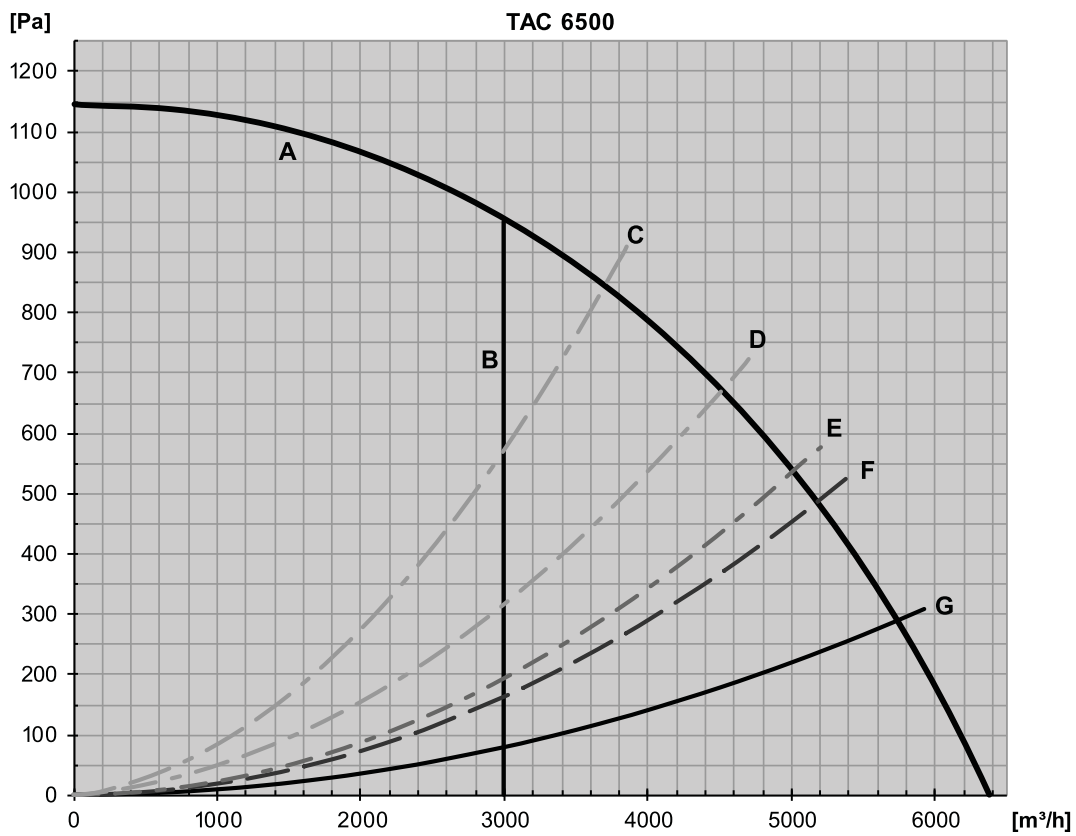
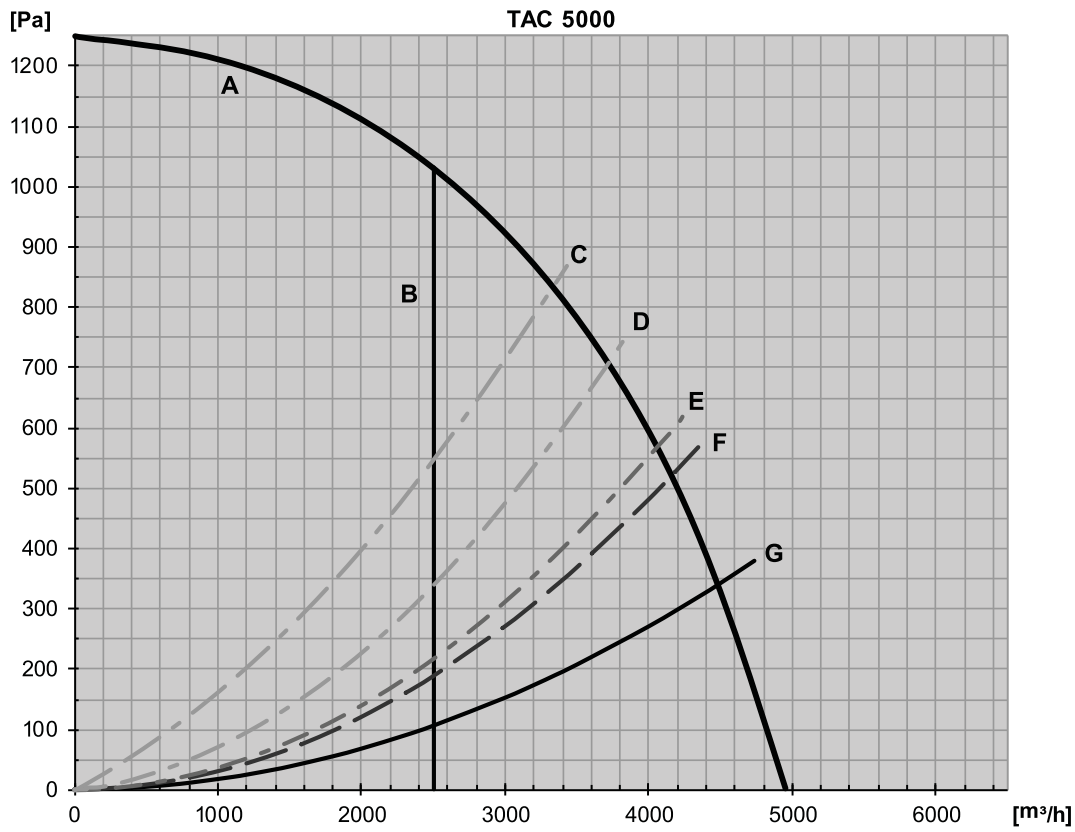
| Parameter | Wert | |
|---|---|---|
| Modell | TAC 5000 | TAC 6500 |
| Artikelnummer | 1.580.000.125 | 1.580.000.135 |
| Luftmenge max. | 4500 m ³ /h | 5700 m ³ /h |
| Empfohlene Luftmenge für Staubklasse H Raumgröße bei Filterfläche H13 | 2500 m ³ /h 170 m ³ 18 m ² | 3000 m ³ /h 200 m ³ 26 m ² |
| Staubklasse (gemäß DIN 60335-2-69) | Staubklasse H (Durchlassgrad ≤ 0,005%) für Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten ≤ 0,1 mg/m ³ , krebserregende Gefahrstoffe gemäß GefStoffV § 11, TRGS 905 bzw. 906, zulassungsfähig zur Asbestsanierung gemäß TRGS 519 | |
| Motorleistung | 1270 W | 1400 W |
| Netzanschluss | 1/N/PE ~ 230 V / 50-60 Hz | 1/N/PE ~ 230 V / 50-60 Hz |
| Nennstrom | 4,8 A | 5,5 A |
| Anschlusskabel | CEE 7/7, 2,5 m Kabellänge Gummileitung (H05RRR-F) Länge = 2,5 m | |
| Lufttransportschlauchanschluss Ansaug-/ Ausblasseite | 400 mm | 450 mm |
| Schallpegel (Abstand 1 m) | 68 dB(A) | 68 dB(A) |
| Abmessungen (Länge x Breite x Höhe) | 1252 x 690 x 926 mm | 1252 x 790 x 1026 mm |
| Gewicht | 113 kg | 131 kg |

| Empfehlung für einsatzspezifische Filterkombinationen und entsprechende Raumgrößeneignung | | TAC 5000 | | TAC 6500 | |
|--|-------------------|-----------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| | | geeignete Räume bis ¹⁾ | | | |
| Einsatzgebiete | Filterkombination | m ³ | m ² | m ³ | m ² |
| Grobstaub ²⁾ (≤ 3 LW/h ⁶⁾) | G4 | 1200 | 480 | 1400 | 560 |
| Feinstaub ³⁾ (≤ 3 LW/h ⁶⁾) | G4+F7 bis F9 | 600 | 240 | 750 | 300 |
| Schwebstoffe ⁴⁾ (≤ 3 LW/h ⁶⁾) | G4+H13 | 150 | 60 | 200 | 80 |
| Hygienebereiche ⁵⁾ (≤ 3 LW/h ⁶⁾) | G4+H13 | 110 | 44 | 135 | 54 |

¹⁾ Bei einer angenommenen Raumhöhe von 3 m; ²⁾ Typische Grobstaubanwendungen: Sägen, Feilen; ³⁾ Typische Feinstaubanwendungen: Sanierungsarbeiten mit mineral- oder glaswollhaltigen Materialien; ⁴⁾ Typische Schwebstoffanwendungen: Schleifen, Asbest- bzw. Schimmelpilzsanierung, Mineralstäube etc.; ⁵⁾ H13 nachgeschaltet; ⁶⁾ Luftwechsel pro Stunde

| optionale Ausstattung | TAC 5000 | TAC 6500 |
|---------------------------------------|-------------|-------------|
| Führungsräder mit Luftreifen, spurlos | auf Anfrage | auf Anfrage |
| Bockrollen (statt Führungsräder) | auf Anfrage | auf Anfrage |
| Einfahrtaschen für Gabelstapler | auf Anfrage | auf Anfrage |

Leistungsdiagramme



| | |
|---|---|
| A | Ventilator |
| B | empfohlene Luftmenge für Staubklasse H |
| C | mit Filterkombination G4+H13 (Zulassung für Staubklasse H) und Lufttransportschlauch* |
| D | mit Filterkombination G4+F7 und Lufttransportschlauch* |
| E | mit Filter G4 und Lufttransportschlauch* |
| | mit Farbnebelfilter und Lufttransportschlauch* |
| F | ohne Filter, mit Lufttransportschlauch* |

* Druckseitig angeschlossen, Standardlänge 7,6 m, verlegt mit einem 90°-Bogen. **Bei gestreckter, bogenfreier Verlegung des Luftschlauches sind bis zu 25 % höhere Luftmengen möglich!**

Entsorgung



Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers auf einem Elektro- oder Elektronik-Altgerät besagt, dass dieses am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Für viele EU-Länder können Sie sich auch auf der Webseite <https://hub.trotec.com/?id=45090> über weitere Rückgabemöglichkeiten informieren. Ansonsten wenden Sie sich bitte an einen offiziellen, für Ihr Land zugelassenen Altgeräteverwerter.

Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Konformitätserklärung

Dies ist eine inhaltliche Wiedergabe der Konformitätserklärung. Die unterschriebene Konformitätserklärung finden Sie unter <https://hub.trotec.com/?id=42770>.

Konformitätserklärung
Im Sinne der EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG,
Anhang II Teil 1 Abschnitt A

Hiermit erklären wir, die Trotec GmbH, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine entwickelt, konstruiert und gefertigt wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen der EG-Richtlinie Maschinen i.d.F. 2006/42/EG.

Produktmodell / Produkt: TAC 5000
TAC 6500

Produkttyp: Luftreiniger

Baujahr ab: 2019

Einschlägige EU-Richtlinien:

- 2011/65/EU: 01.07.2011
- 2014/30/EU: 29.03.2014

Angewandte harmonisierte Normen:

- EN ISO 12100:2010
- EN ISO 13849-1:2015
- EN ISO 13857:2008
- EN 55011:2009
- EN 60204-1:2006
- EN 60335-1:2012/AC:2014
- EN 60335-2-65:2003/A1:2008
- EN 60335-2-65:2003/A11:2012
- EN 61000-6-1:2007
- EN 61000-6-3:2007/A1:2011/AC:2012

Angewandte nationale Normen und technische

Spezifikationen:

- EN ISO 14118:2018

Hersteller und Name des Bevollmächtigten der technischen Unterlagen:

Trotec GmbH
Grebener Straße 7, D-52525 Heinsberg
Telefon: +49 2452 962-400
E-Mail: info@trotec.de

Ort und Datum der Ausstellung:

Heinsberg, den 30.09.2013

Detlef von der Lieck, Geschäftsführer

Trotec GmbH

Grebbener Str. 7
D-52525 Heinsberg

☎ +49 2452 962-400

☎ +49 2452 962-200

✉ info@trotec.com

www.trotec.com